

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

20.06.2023

Elsterheide: Letzter Abschnitt der Deichinstandsetzung an der Schwarzen Elster beginnt

Hochwasserschutzkonzept für Elsterheide und Tagebaurestseen wird umgesetzt

Die Landestalsperrenverwaltung Sachsen (LTV) hat gestern (Montag, 19. Juni 2023) in Elsterheide (Landkreis Bautzen) mit der Instandsetzung des rechten Deiches an der Schwarzen Elster vom Pegel Neuwiese bis zum Brandenburger Tor (Radwegebrücke über die Schwarze Elster) begonnen. Hierbei handelt es sich um den letzten, noch nicht instandgesetzten Abschnitt zwischen Hoyerswerda und der Landesgrenze zu Brandenburg.

Die Arbeiten sollen Ende November 2026 fertiggestellt werden und kosten rund 9,0 Millionen Euro. Die Landestalsperrenverwaltung Sachsen trägt davon 6,7 Millionen Euro, das LASuV (Landesamt für Straßenbau und Verkehr) und die LMBV (Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH) je etwa 1,0 Millionen Euro und die BfUL (Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft) ca. 0,3 Millionen Euro. Die Maßnahme der LTV wird finanziert aus Mitteln des Bundes und des Landes auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Der Deich wird segmentweise abgetragen, das vorhandene Deichbaumaterial wird aufgearbeitet, saniert und mit anderen Erdstoffen sowie Bentonit vermischt. Dieser behandelte Erdstoff wird anschließend wieder als Deichbaumaterial verwendet. Neben der Instandsetzung des Deiches, werden auch nicht mehr benötigte LMBV-Anlagen im Bereich der Baumaßnahme zurückgebaut. Der Pegel Neuwiese wird durch einen Neubau ersetzt. Auf der Deichkrone entsteht ein neuer durchgehender Radweg. Alte Gasleitungen müssen ausgebaut werden. Damit werden die Maßnahmen des Hochwasserschutzkonzeptes für die Gemeinde Elsterheide und die Tagebaurestseen rechtsseitig der Schwarzen Elster umgesetzt.

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Das Projekt wurde mit allen beteiligten Behörden und Partnern abgestimmt. Grundlage ist der Planfeststellungsbeschluss vom 29.08.2016. Im Jahr 2017 wurden bereits bauvorbereitend umfangreiche Baumfällarbeiten durchgeführt. Die gefälltten Bäume wurden bei den Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen wiederverwendet.

Als Ausgleichsmaßnahmen wurden Habitatstrukturen für die Zauneidechse und weiterer Zielarten bodensaurer Eichenwälder und Sandeinheiten im Naturschutzgroßprojekt »Lausitzer Seenland« bei Neuwiese, Geierswalder Flur und Flur Groß Partwitz bereits umgesetzt. Zudem wird eine Feldhecke bei Tätzschwitz angelegt.

Im gesamten Bauzeitraum ist mit verkehrstechnischen Behinderungen und halbseitigen Sperrungen im Bereich der angrenzenden Staatsstraße zu rechnen. In den Sommerferien vom 10.07. bis 18.08.2023 kommt es zur Vollsperrung der Staatsstraße S234. Eine entsprechende Umleitung wird ausgeschildert.

In den Jahren 2010 bis 2018 erfolgte bereits die Instandsetzung der Deiche links und rechts der Schwarzen Elster von Neuwiese bis zur Kortitzmühle. Ein Teil dieser Abschnitte wurde mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und Mitteln des Freistaates Sachsen finanziert. Mit der aktuellen Maßnahme sind dann alle Deichabschnitte durchgehend saniert!